

Auf die Stifte, Fertig, Los!

Durch die Teilnahme am Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer ausdrücklich damit einverstanden, dass die Firma Autohaus Moll GmbH Lutherstadt Wittenberg die für die Durchführung des Gewinnspiels erforderlichen personenbezogenen Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen bis zum Ablauf des Gewinnspiels verwendet, speichert sowie ggf. auf den sozialen Medien, Internetseite, Facebook, Instagram und Twitter veröffentlicht.

Informationspflichten gem. Artikel 13 DSGVO

Verwendete Daten:

Vorname, Name des Gewinner/in, Alter, Foto der Gewinner & ggf. der Familie/Begleitung

Gewinnbekanntgabe:

Der/die Gewinner/in & ggf. die Eltern/Familie, werden mit Foto und Name auf der Internetseite, Facebook, Instagram, Twitter veröffentlicht.

Datenverarbeitung:

Die Daten werden ausschließlich zum Zweck des Gewinnspiels verwendet. Eine Kopplung an Werbemaßnahmen oder Marktforschungen findet nicht statt.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Autohaus Moll GmbH Lutherstadt Wittenberg,
Gottlieb-Daimler-Straße 1, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: +49 3491 – 6216 0, E-Mail: marketing@autohaus-moll.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter: Jost Spicher, MB Konzept GmbH,
Hofstraße 13, 52499 Baesweiler, E-Mail: spicher@mbkonzept.de

3. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

4. Zwecke der Datenverarbeitung:

Gewinnspiel

5. Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Nach der Durchführung des Gewinnspiels werden die Daten nach einem Jahr gelöscht.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten:
Abteilung Marketing des Verantwortlichen.

7. Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO). Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Recht auf Widerruf).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbefeihls das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist: Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Berliner Chaussee 9, 39114 Magdeburg